

# STUDIENBESCHREIBUNG

## Golfbetriebsmanagement (IST)



*Um die Lesbarkeit des Textes zu erhalten, wurde auf das Nebeneinander verschiedener Personen- und Berufsbezeichnungen verzichtet. Dafür bitten wir alle Leser (m/w/d) um Verständnis.*

## Der Markt

Die Golfbranche bietet einen Arbeitsmarkt mit Perspektive: Dieser Arbeitsmarkt verfügt über ein hohes Potenzial an Arbeitsplätzen und bietet dabei ein äußerst vielfältiges, zukunftssträchtiges Arbeitsfeld. Für die Bewältigung der sehr differenzierten Aufgaben werden motivierte, vielseitige und flexible Mitarbeiter gesucht, die ein möglichst breites Ausbildungs- und Qualifikationsprofil – vor allem im Golfbetriebsmanagement – besitzen.

Das IST-Studieninstitut bildet bereits seit 1997 Golfbetriebsmanager im Hinblick auf die Anforderungen der Branche bedarfsgerecht aus. Durch unsere langjährige Zusammenarbeit mit den Spitzenverbänden des Golfsports genießen wir einen hervorragenden Ruf in der Branche. Unsere praxisorientierte Weiterbildung bietet haupt- und nebenberuflichen Mitarbeitern der Golfbranche, aber auch Quereinsteigern spezielles Wissen für eine erfolgreiche Tätigkeit im Golfmanagement. Wir stehen mit unserer Weiterbildung zum Golfbetriebsmanager für höchste Qualität und Praxisrelevanz!

Der Golfsport befindet sich seit Jahren in einer ständigen Aufwärtsentwicklung. Die 731 Golfclubs hatten 2017 etwa 645.000 Mitglieder. Drei Trägerschaftsmodelle dominieren im Golfsport. Einmal der klassische Verein, der die Golfanlage gemeinnützig betreibt und in der Regel durch einen ehrenamtlichen Vorstand vertreten ist. Daneben gewinnt, auch aufgrund der hohen Investitionen, immer mehr die kommerzielle Betreibergesellschaft (zumeist GmbH & Co. KG) an Bedeutung. Öffentlich betriebene Anlagen für jedermann sind noch in der Minderheit, werden jedoch bei weiter steigendem Interesse am Golfsport in ihrer Zahl zunehmen.

Wie im allgemeinen Vereinssport üblich, werden viele Golfclubs von ehrenamtlich arbeitenden Vorständen gemanagt, meistens unterstützt durch ein/-e Golfclubsekretär/-in oder eine/-n Geschäftsführer/-in. Die zunehmende Konkurrenz im Golfanlagenbereich, immer aufwendigere und komfortablere Anlagen und das Aufkommen der kommerziellen Betreibergesellschaften erhöhen den Druck auf die Betreiber bzw. deren Manager, wirtschaftlicher und zielgerichteter zu arbeiten. Der Bedarf an Mitarbeitern, die über spezielle Qualifikationen im Golfmanagementbereich verfügen, wird deshalb weiter zunehmen.

## Aufgaben und Tätigkeitsfelder

Mit einem Golfbetriebsmanagement-Abschluss des IST qualifizieren Sie sich für verantwortungsvolle Positionen in einer Golfanlage. Sie werden befähigt, kaufmännisch ausgerichtete Managementaufgaben in Golfanlagen wahrzunehmen. Zum Management gehören die Personen, die überwiegend mit dispositiven Arbeiten beschäftigt sind. Übliche Bezeichnungen für solche Mitarbeiter in Golfanlagen sind (die weiblichen Bezeichnungen gelten entsprechend):

- ▶ Geschäftsführer
- ▶ Geschäftsstellenleiter
- ▶ Golfmanager
- ▶ Clubsekretär
- ▶ Clubmanager

Im typischen Club ist der Golfbetriebsmanager dem Vorstand bzw. der Geschäftsführung des Betreibers direkt unterstellt. Er leitet das Clubsekretariat und ist Vorgesetzter der Clubmitarbeiter (Head-Greenkeeper, Head-Pro u. a.).

## Strategisches Management

Aus dieser Stellung in der Hierarchie ergeben sich vier Hauptaufgaben eines strategischen Managements:

### 1. Entwicklung von Zielstrategien

- ▶ Erkennen von Erfolgspotenzialen
- ▶ Erkennen von Problemen und Hindernissen
- ▶ Beobachtung des Marktes

### 2. Ökonomische Führung des Unternehmens

- ▶ Umsetzung der ausgewählten Maßnahmen
- ▶ Bereitschaft für Innovationen

### 3. Gezielte Auswahl, Führung und Motivation der Mitarbeiter

- ▶ Erarbeitung von Anforderungsprofilen/Stellenbeschreibungen
- ▶ Qualitätssteigerung durch motiviertes Mitarbeiterteam

### 4. Wirksames Controlling

- ▶ Überwachung der einzelnen Bereiche
- ▶ Erstellung von Jahresanalysen

## Operatives Management

Das strategische Management muss mit dem operativen Management Hand in Hand gehen, d. h., der Golfbetriebsmanager hat vielfältige Aufgaben zu erfüllen, um die festgelegten Strategien umzusetzen.

### 1. Clubverwaltung/Geschäftsführung

- ▶ Budgets planen und kontrollieren
- ▶ Wirtschaftlichkeitsberechnungen durchführen
- ▶ Konzepte erstellen
- ▶ Marktbeobachtung
- ▶ Risikomanagement betreiben

### 2. Gremienarbeit

- ▶ Vorstandssitzungen/Sitzungen der Geschäftsführung vorbereiten
- ▶ Ausschusssitzungen (Spelausschuss, Bauausschuss, Platzausschuss, PR-Ausschuss) vorbereiten und leiten

### 3. Information/Kommunikation

- ▶ Schriftverkehr erledigen
- ▶ Mit Gästen, Interessenten und Mitgliedern kommunizieren
- ▶ Gremien informieren
- ▶ Kontakte zu Verbänden und Behörden pflegen

**4. Personal/Pächter/Mieter**

- ▶ Personal auswählen
- ▶ An der Personalentwicklung mitarbeiten
- ▶ Arbeits-, Pacht- und Mietverträge abschließen
- ▶ Arbeitspläne erstellen
- ▶ Mit Pächtern Arbeitsbesprechungen durchführen

**5. Platz/Anlage/Material**

- ▶ Spielbetrieb koordinieren
- ▶ Material- und Maschinenbeschaffung initiieren und koordinieren
- ▶ Personal/Materialeinsatz koordinieren
- ▶ Budgets für Platz und Anlagen planen und überwachen
- ▶ Baumaßnahmen koordinieren

**6. Übungs-, Spiel- und Wettspielbetrieb**

- ▶ Turniere vorbereiten und durchführen
- ▶ Spiel- und Übungsbetrieb organisieren
- ▶ Greenfees verwalten und Platz beaufsichtigen
- ▶ Spielordnung und Etikette überwachen
- ▶ Wettspielkalender erstellen

**7. Marketing**

- ▶ Werbung und PR betreiben
- ▶ Sponsoren betreuen
- ▶ Preise festlegen
- ▶ Angebotsstruktur des Clubs weiterentwickeln
- ▶ Schnupperkurse und andere Events konzipieren und durchführen

**8. Mitgliederverwaltung**

- ▶ Stammdaten anlegen und aktualisieren
- ▶ Beitrags- und Mahnwesen überwachen
- ▶ Handicaps verwalten
- ▶ Mitglieder informieren und betreuen

**9. Clubhaus**

- ▶ Clubhaus verwalten
- ▶ Baumaßnahmen und Reparaturaufträge koordinieren
- ▶ Wartungsverträge abschließen und überwachen
- ▶ Reinigungsdienste engagieren und überwachen

**10. Clubgastronomie**

- ▶ Pachtverträge abschließen
- ▶ Gastronomisches Angebot und Preisstruktur mit dem Pächter absprechen
- ▶ Qualität des Angebots überwachen
- ▶ Gastronomischen Einsatz bei Veranstaltungen koordinieren

## Weiterbildungsinhalte und Qualifikationen

### Betriebswirtschaftliche Grundlagen

Betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind sowohl für die Führung eines Betriebes als auch für die effiziente ökonomische Arbeit einer einzelnen Abteilung unerlässlich. Im Rahmen Ihres Fernstudiums werden Sie lernen, Unternehmensentscheidungen mithilfe betriebswirtschaftlicher Daten sowie zahlreicher Controllinginstrumente zu treffen. Wir verschaffen Ihnen zusätzlich ein rechtliches und steuerliches Fundament, damit Sie sich in Ihrer praktischen Tätigkeit immer „auf sicherem Boden“ bewegen können. Aber betriebswirtschaftliches Wissen allein führt nicht zwangsläufig zum Erfolg, denn Sie benötigen in einem Unternehmen unabdingbar auch gute „Mitspieler“. Durch die Kenntnisse, die wir Ihnen im Bereich „Personalmanagement“ vermitteln, lernen Sie, mit den entsprechenden kommunikativen Mitteln eine fruchtbare Arbeitsatmosphäre zu schaffen.

### Golfmanagementspezifische Qualifikationen

Neben den betriebswirtschaftlichen Qualifikationen erhalten Sie im Rahmen Ihres Studiums zum Golfbetriebsmanager (IST) fachspezifisches und berufsqualifizierendes Know-how. Im Studium lernen Sie neben der Konzeption und der Finanzierung unter anderem den Bau und die Pflege einer Golfanlage kennen. Darüber hinaus vermitteln wir Ihnen Wissen über die Golfbetriebsführung (Controllinginstrumente im Golfbetrieb) sowie des Vereinsmanagements und der Veranstaltungsorganisation. Spezifische Kenntnisse erwerben Sie zusätzlich im Spiel- und Wettspielbetrieb sowie im Hotellerie- und Gastronomiemanagement. Grundlegende Marketingkenntnisse runden Ihre Qualifikationen ab.

## Studienübersicht

Das IST-Studieninstitut bietet die 18-monatige Weiterbildung Golfbetriebsmanagement (IST) in Form eines staatlich zugelassenen Fernstudiums mit 15 Studienheften und drei Seminaren an. Diese Unterrichtsform bringt Ihnen viele Vorteile: Das Studienmaterial und die Konzeption dieser Weiterbildung wurden von der zuständigen staatlichen Stelle (Zentralstelle für Fernunterricht in Köln, [www.zfu.de](http://www.zfu.de)) überprüft und zugelassen. Das Fernstudium bietet Ihnen die Möglichkeit, die Weiterbildung problemlos berufsbegleitend durchzuführen und die meiste Zeit orts- und zeitunabhängig zu lernen. Zudem runden Online-Vorlesungen und aktuelle Online-Fachvorträge die Wissensvermittlung ab.



Der Versand der Studienhefte erfolgt modular, d. h., Sie erhalten die Studienhefte „paketweise“ und können sich so Ihre Lernzeit noch freier einteilen. Des Weiteren stellen wir Ihnen die Studienmaterialien zusätzlich zu den gebundenen Studienheften in Ihrem Online-Campus als PDF-Dokumente zur Verfügung, sodass Sie sich diese auf Wunsch herunterladen und dann jederzeit an Ihrem Computer ansehen bzw. ausdrucken können. Die Teilnehmer, die das gesamte Studium onlinegestützt durchführen möchten, d. h. auf gedruckte Studienhefte verzichten, erhalten eine Ermäßigung von 5 % auf die Studiengebühren.

Im Folgenden sehen Sie eine Aufstellung der verschiedenen Studieninhalte:

Idealverlauf	Versandmonat	Studienheft	Seminare*	Einsende- arbeit (EA)/ Webtest (WT)
1	1	Golfbasics		
2	2	Betriebswirtschaftslehre I		
3	2	Kundenmanagement im Golf		
4	2	Bau und Pflege einer Golfanlage, Greenkeeping		
5	2	Recht		EA 1
6	2	Event- und Projektmanagement im Golf		
7			Planung und Finanzierung von Golfanlagen	
8	2	Unternehmensführung und Personalmanagement		
9	2	Betriebswirtschaftslehre II		
10	9	Sportmarketing und Öffentlichkeitsarbeit im Golf		
11	9	Digitalisierung und Social Media im Sport		
12	9		Wirtschaftlichkeit von Golfanlagen	
13	9	Management des Spielbetriebs		
14	9	Vereinsmanagement		EA 2
15	9	Hotellerie und Gastronomiemanagement		
16			Golfbetriebsmanagement in der Praxis	
17	9	Turnierorganisation		EA 3
18	9	Wirtschaftsbereiche in Golfanlagen		EA 4

\*Es stehen Ihnen frei wählbare Termine im Online-Campus zur Verfügung.

**Studienheft 1****Golf Basics**

- Grundlagen des Golfsports
- Der deutsche Golfer im Profil
- Der Golfmarkt
- Das Golf-Verbandswesen
- Arten von Golfanlagen
- Servicebereiche

**Studienheft 2****Betriebswirtschaftslehre I**

- Grundbegriffe und Abgrenzungen der BWL
- Betriebliche Funktionen
- Finanzierung
- Risiko-Management

**Studienheft 3****Kundenmanagement im Golf**

- Mitglieder- und Kundenorientierung
- Vereinswesen
- Mitgliedschaftsmodelle
- Der Kunde im Golfsport

**Studienheft 4****Bau und Pflege einer Golfanlage – Greenkeeping**

- Planung
- Investition
- Golfplatzbau
- Botanik
- Pflegemaßnahmen

**Studienheft 5****Recht**

- Grundlagen des Privatrechts
- Grundzüge des Handelsrechts
- Grundlagen des Gesellschaftsrechts
- Grundzüge des Wettbewerbsrechts
- Arbeitsrecht

#### **Studienheft 6**

##### **Event- und Projektmanagement im Golf**

- Eventorganisation
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Vorbereitung
- Durchführung
- Nachbereitung
- Phasen der Projektarbeit
- Akteure im Projektmanagement

#### **Studienheft 7**

##### **Unternehmensführung und Personalmanagement**

- Unternehmensführung/Management
- Organisation des Unternehmens
- Personalwirtschaft

#### **Studienheft 8**

##### **Betriebswirtschaftslehre II**

- Grundzüge des Rechnungswesens
- Controlling
- Steuern

#### **Studienheft 9**

##### **Sportmarketing und Öffentlichkeitsarbeit im Golf**

- Grundlagen des Marketings
- Einführung in das Sportmarketing
- Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit
- Planung von Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
- Besonderheiten für Golfclubs

#### **Studienheft 10**

##### **Digitalisierung und Social Media im Sport**

- Digitale Medien
- Stellenwert der digitalen Medien
- Erscheinungsformen
- Einsatzmöglichkeiten
- Chancen der Digitalisierung

**Studienheft 11****Management des Spielbetriebs**

- Jahresplanung
- Funktionsträger
- Vorgabensystem
- Grundzüge der Golfregeln
- Büro- und Arbeitsorganisation

**Studienheft 12****Vereinsmanagement**

- Vereinsführung
- Vereinsfinanzierung
- Besondere Fragen des Vereinsrechts

**Studienheft 13****Hotellerie- und Gastronomiemanagement**

- Betriebsarten in der Hotellerie und Gastronomie
- Hotellerie und Gastronomiemarketing

**Studienheft 14****Turnierorganisation**

- Wettspielkalender
- Wettspielarten
- Wettspielformen
- Ausschreibung
- Rahmenprogramm
- Platzvorbereitung

**Studienheft 15****Wirtschaftsbereiche in Golfanlagen**

- Faktoren für den wirtschaftlichen Erfolg
- Profitcenter und Wirtschaftsbereiche
- Greenfee
- Pro-Shop
- Golfschule
- Greenkeeping
- Driving Range
- Andere Wirtschaftsbereiche

## Seminare

Der begleitende Unterricht besteht aus drei Seminaren, die jeweils drei Tage dauern und über das Wochenende stattfinden. Die Seminare geben den Teilnehmern die Möglichkeit, den Inhalt der Studienhefte zu vertiefen und in die Praxis zu transferieren. Es ist für uns selbstverständlich, dass die Seminare von praxiserfahrenen Dozenten durchgeführt werden, die über ein fundiertes Wissen in den verschiedenen Themenbereichen sowie langjährige Erfahrung in der Erwachsenenbildung verfügen. Die Themen der einzelnen Seminare werden im Folgenden kurz vorgestellt:

### Seminar 1

#### **Planung und Finanzierung von Golfanlagen**

- Standortanalyse aus ökonomischer und touristischer Sicht
- Die Golfanlage als Investitionsvorhaben
- Wahl der Trägerschaft
- Das Investitionsbudget
- Golfplatzbau

### Seminar 2

#### **Wirtschaftlichkeit von Golfanlagen**

- Grundlagen der Budgetierung
- Beitrags- und Gebührenentwicklung
- Marketing von Golfanlagen

### Seminar 3

#### **Golfbetriebsmanagement in der Praxis**

- Strategisches Management
- Planspiel: Controllinginstrumente im Golfbetrieb

## Prüfungen

### Lernerfolgskontrolle

Grundsätzlich werden in jedem Studienheft am Ende eines jeden Kapitels Lernkontrollfragen gestellt, die sich auf den vorangegangenen Text beziehen. Die Antworten zu diesen Fragen finden Sie immer am Ende des Heftes. Somit haben Sie die Möglichkeit, Ihren Lernerfolg selbst zu überprüfen.

### Webtest

Webtests sind computergestützte Multiple-Choice-Tests, die dazu dienen, Ihr Wissen in den betriebswirtschaftlichen Grundlagen zu festigen. Um zur Abschlussprüfung zugelassen zu werden, müssen die für die Weiterbildung vorgesehenen Webtests bestanden werden. Sie sind im Online-Campus hinterlegt und können beliebig oft wiederholt werden.

### Einsendearbeiten

Im Rahmen Ihrer Weiterbildung schreiben Sie Einsendearbeiten, die von den IST-Tutoren korrigiert und in Ihrem Online-Campus hochgeladen werden. Wir empfehlen Ihnen die regelmäßige Bearbeitung dieser Einsendearbeiten. Jede Einsendearbeit besteht aus mehreren Aufgaben, die sich auf verschiedene Studienhefte beziehen. Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über die Einsendearbeiten und die darin zu bearbeitenden Themengebiete:

<p><b>EA 1</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Golfbasics</li> <li>• Kundenmanagement im Golf</li> <li>• Bau und Pflege einer Golfanlage – Greenkeeping</li> <li>• Recht</li> </ul>	<p><b>EA 2</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eventmanagement und Projektmanagement im Golf</li> <li>• Sportmarketing und Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>• Digitalisierung und Social Media im Sport</li> </ul>
<p><b>EA 3</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Turnierorganisation</li> <li>• Vereinsmanagement</li> <li>• Management des Spielbetriebs</li> </ul>	<p><b>EA 4</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirtschaftsbereiche in Golfanlagen</li> <li>• Hotellerie und Gastronomie-management</li> </ul>

## Klausuren

Am Ende Ihres Studiums müssen Sie zwei Klausuren schreiben, die die einzelnen Themenbereiche abprüfen. Die Abschlussklausuren können an den verschiedenen IST-Prüfungsstandorten (Berlin, Hamburg, München und Düsseldorf) abgelegt werden.

## Studienabschluss

Nach erfolgreichem Abschluss des Fernstudiums erhalten Sie das IST-Diplom:

**Golfbetriebsmanagerin (IST)**

oder

**Golfbetriebsmanager (IST)**

## Wir sind für Sie da!

Während der gesamten Dauer Ihres Fernstudiums steht Ihnen das Team der IST-Studienberatung für Fragen zu Aufbau, Ablauf und Organisation Ihres Studiengangs zur Verfügung. Wir informieren Sie frühzeitig über die Termine Ihrer Seminare und laden Sie zu jedem Seminar mit einem persönlichen Schreiben unter Angabe der genauen Zeiten sowie der Anreise- und Übernachtungsmöglichkeiten ein. Bei den Seminaren steht Ihnen ein Studienberater persönlich zur Verfügung, um Ihre Fragen zu beantworten und Ihnen zusätzliche Informationen zu Ihrem Fernstudium zu geben.

Für alle fachlichen Fragen zu Ihren Studienmaterialien oder Seminarthemen steht Ihnen unser Beratungsteam für den Fachbereich Sport & Management zur Verfügung. Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie. Sie erreichen uns unter +49 211 86668 0 oder per Mail unter [Sport@ist.de](mailto:Sport@ist.de).

## **Auch im Anschluss an Ihr Fernstudium kümmern wir uns weiter um Sie:**

Mithilfe der IST-Jobbörse [www.joborama.de](http://www.joborama.de) können Sie sich kostenfrei über offene Stellen in den Branchen Sport, Fitness, Wellness und Tourismus informieren oder gezielt nach einer Stelle suchen, indem Sie Ihr individuelles Qualifikationsprofil kostenlos einstellen und so interessierten Arbeitgebern zugänglich machen.

Unser monatlicher **Online-Newsletter**, der Ihnen per E-Mail zugeschickt wird, enthält aktuelle Informationen zu Entwicklungen der Branche, zu Messen und Ausstellungen sowie zu neuen IST-Angeboten.

Für die Absolventen des Fernstudiums Golfbetriebsmanagement (IST) bietet das IST-Studieninstitut folgende Aufbaumodule:

- ▶ Sportfachwirt (IHK)
- ▶ DOSB-Vereinsmanager (B)-Lizenz

Über den Besuch der **IST-Aufbaumodule** haben Absolventen die Möglichkeit, Zusatzqualifikationen zu attraktiven Sonderkonditionen (verkürzte Studiendauer, ermäßigte Preise) zu erwerben, um sich so in Ihrem jeweiligen Fachbereich zu spezialisieren. Zum anderen gibt es für alle, die bereits eine Weiterbildung beim IST belegt haben und sich für ein weiteres IST-Angebot entscheiden, einen **Treue-Rabatt**.